

## Presseinformation

4. Mai 2012

### „Tag der Inklusion“ am 5. Mai

#### **Schwarz: Teilhabe und Selbstbestimmung für Menschen mit Behinderungen**

Die Lebenshilfe erklärt den europaweiten „Protesttag für die Gleichstellung behinderter Menschen“ am 5. Mai auch heuer wieder zum „Tag der Inklusion“. Begangen wird dieser Tag österreichweit mit Aktionen, in Niederösterreich lädt die Lebenshilfe NÖ zum so genannten „Ich - Du - Wir Lauf“ mit Start und Ziel bei der Werkstätte in Felixdorf (Bezirk Wiener Neustadt-Land). Sozial-Landesrätin Mag. Barbara Schwarz wird den Startschuss zu den einzelnen Läufen geben und hält im Vorfeld der Veranstaltung fest: „Diese sportliche Aktion ist ein gutes Beispiel, wie Menschen mit Behinderungen ihren Platz mitten unter uns für ein selbstbestimmtes Leben finden können. Dieser Lauf wird eindrucksvoll beweisen: Jeder Mensch ist etwas Besonderes. Menschen mit Behinderungen haben Fähigkeiten, Stärken und Schwächen wie alle anderen auch. Ihre Behinderung ist einfach Bestandteil ihrer Persönlichkeit.“

Für die Landesrätin ist Inklusion - die Teilhabe und Selbstbestimmung von Menschen mit Behinderungen - ein zentrales Thema im Rahmen der Sozialpolitik des Landes Niederösterreich. „Ich bin mir bewusst, dass noch ein langer und schwieriger Weg vor uns liegt. Es erfordert ein Umdenken, das in den Köpfen der Menschen wachsen und reifen muss. Dennoch bin ich entschlossen, diesen Weg zielstrebig voran zu treiben. Daher habe ich auch nach meinem Amtsantritt eine regelmäßige Gesprächsrunde mit Selbstvertreterinnen und -vertretern eingeführt. Denn ich möchte die Probleme, Ängste und Wünsche von ihnen selbst aufnehmen. Die Politik hat dann die Aufgabe, ordentliche Rahmenbedingungen vorzugeben, unter denen die notwendige Hilfe geleistet werden kann“, so Schwarz weiter.

In Niederösterreich werden derzeit rund 4.800 Personen mit besonderen Bedürfnissen in 120 Tagesstätten betreut. Darüber hinaus sind 2.900 Personen in mehr als 100 Wohngruppen und Wohnhäusern in Betreuung. Rund 2.000 Menschen mit Behinderungen haben einen geschützten Arbeitsplatz. Ein Ausbauplan regelt, dass jedes Jahr 90 neue Wohnplätze und 65 Tagesbetreuungsplätze geschaffen werden.



## Presseinformation

„Die Solidarität in unserer Gesellschaft muss gelebt und sichtbar werden. Ich werde weiterhin einen Weg gehen, der es allen, die unsere Hilfe brauchen, erlaubt, mit uns und unter uns zu leben“, so Schwarz abschließend.

Nähere Informationen: Büro LR Schwarz, Marion Gabler-Söllner, Telefon 02742/9005-12655, e-mail [marion.gabler-soellner@noel.gv.at](mailto:marion.gabler-soellner@noel.gv.at).